



Mobile Ausstellung Museum Brot und Kunst



Was essen wir heute?

befragt unser Einkaufsverhalten. Sind wir, was wir essen? Im Workshop werden Kategorien wie „gesund“ oder „umweltfreundlich“ besprochen, unterstützt durch Audio-Inputs. Es darf sowohl geschmunzelt wie diskutiert werden.



Wer sitzt mit am Tisch?

betrachtet Rituale, Tischsitten und Gemeinschaften. Nach Bildimpulsen aus Alltag und Kunst denken sich die Workshop-Teilnehmenden ein besonderes Gastmahl aus, laden dazu ein und versammeln sich um einen ungewöhnlich gedeckten Tisch. Sie werden zu Handlungen und Ritualen aufgefordert, die alles Gewohnte in Frage stellen.



Wer formt unseren Geschmack?

thematisiert, warum industrielle Produkte so aussehen, wie sie es tun. Hinter jeder Form verbergen sich Geschichten – und gewisse Regeln. Es geht darum, wie Geschmack, Farbe, Form usw. von Lebensmitteln gestaltet werden. Und schließlich kann man selbst zum „Food Designer“ werden.



Wie leben wir morgen?

legt Ideen für ein gutes Leben in der Zukunft auf den Tisch. Audio-Inputs erzählen von Wünschen und Ideen für eine lebenswerte Zukunft, bevor die Teilnehmenden ihre eigenen Visionen vorstellen. Zum Abschluss wird gespielt: Kosmopoly fordert zu Entscheidungen und Erfindungen im Sinne folgender Generationen heraus. Allerdings brechen auch Ereignisse über die Spielenden herein, die nicht beeinflusst werden können.



Das Museum kommt zu Ihnen
Anfragen an
info@museumbrotundkunst.de



Fotos: Bernhard Friese, Pforzheim

Out of the box

befasst sich mit Fragen der Ernährung, wirft ein Blitzlicht auf individuelle Kaufentscheidungen und auf Ressourcen im globalen Kontext. Spielerisch werden Traditionen erforscht und überlegt, was eine „Solidargemeinschaft“ bedeutet. Ideen für die Gestaltung von Gegenwart und Zukunft schlagen die Brücke zu Kunst und Kultur. Das alles „leichtbeinig“, alle Sinne inspirierend, die Neugier und den Forscherdrang herausfordernd.

Kuratorinnen:
Isabel Greschat, Cora Schönemann

Museum Brot und Kunst
Forum Welternährung
Salzstadel 10, 89073 Ulm



museumbrotundkunst.de

Das Mobile Museum kommt auch zu Ihnen

zum selbständigen Erschließen auf einen mehrtägigen Besuch oder mit 2-4 Themen für mindestens einen Workshop von 3 Stunden

Gruppengröße pro Workshop: 8-24 Personen

Raumbedarf pro Thema: 15-20 qm

Zeitbedarf: mindestens 3 Stunden

Zielgruppe: Erwachsene

In den begleitenden Workshops werden unsere Alltags-Entscheidungen ausgeleuchtet sowie Gedanken für die Zukunft auf diesem Planeten entwickelt und diskutiert. Mit dabei: Freies Fantasieren, Austausch, Meinungsbildung, Spaß und Teambuilding.

Transport und Aufbau gewährleistet das Museum. Die Anlieferung vor die Haustür sollte gesichert sein. Weitere technische Voraussetzungen gibt es keine. Das Workshop-Angebot wird von qualifizierten Fachkräften des Museums angeleitet.

Wir sind für alle Ihre Fragen und Wünsche offen!

per Mail info@museumbrotundkunst.de
oder per Fon 0731-14009-0

Gefördert von:

Förderverein
Museum Brot und Kunst e.V.



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST